

## Kreisliga Herren Süd

Spvg. Gaste-Hasbergen II : Spvg. Niedermark II  
Montag, 19.02.2024, 19:30 Uhr

### Punkteteilung nach langem Kampf

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 8:8 in den Spielen und mit 34:30 Sätzen trennten sich die Spieler der Spvg. Niedermark II beim Auswärtsspiel in der Kreisliga Herren Süd am Montagabend von der Spvg. Gaste-Hasbergen II. Rund 250 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Moldenhauer / Lüssing das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Völlig ungefährdet war der Sieg von Moldenhauer / Lüssing gegen Markmeyer / Münnich nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 9:11, 12:10, 11:3 nicht verloren. Es dauerte eine Weile, bis Stork / Hamel ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Elixmann / Hinrichsen hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Mit 3:1 hatten Wübben / Thomsen im Spiel gegen Schiotka / Hamm dagegen die Nase vorn. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Passende spielerische Mittel hatte Angelo Stork letztlich parat, um sich gegen Marcel Schiotka durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Kai Moldenhauer eine 1:3-Niederlage gegen Torsten Elixmann kassierte. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Christian Wübben gegen Marc Münnich, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Eher wenig Gegenwehr bekam Christian Hamel daraufhin beim 12:10, 11:6, 14:12 von Tim Markmeyer. Das war ein souveräner Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Eine umkämpfte Niederlage gab es wenig später indes für Bernd Lüssing beim 5:11, 11:6, 6:11, 11:7, 7:11 gegen Torsten Hamm, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. In vier Sätzen siegte dann Mike Thomsen gegen Frank Hinrichsen und gab dabei nur einen Satz ab. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler der Spvg. Gaste-Hasbergen II und der Spvg. Niedermark II in die Box. Beim nachfolgenden 11:6, 11:7, 11:9 gegen Torsten Elixmann fand Angelo Stork von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Kai Moldenhauer Marcel Schiotka in fünf Sätzen. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Lange umkämpft war die Partie zwischen Christian Wübben und Tim Markmeyer, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Markmeyer seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Christian Hamel gegen Marc Münnich. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 12:8 für Hamel und 10:4 für Münnich seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bei der anschließenden Vier-Satz-Niederlage gegen Frank Hinrichsen hatte Bernd Lüssing nur im ersten Satz eine Chance. Trotz Blitzstart verlor Mike Thomsen sein Spiel gegen Torsten Hamm letztlich mit 1:3. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Trotz anfänglichen

Problemen im ersten Satz drehten daraufhin Moldenhauer / Lüssing das Spiel gegen Elixmann / Hinrichsen und gewannen mit 9:11, 16:14, 11:8 11:8. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft der Spvg. Gaste-Hasbergen II tritt dabei gegen den TuS Glane an, während es die Spvg. Niedermark II mit dem TuS Borgloh zu tun bekommt.

**Statistik:**

**Spvg. Gaste-Hasbergen II**

Doppel: Moldenhauer / Lüssing 2:0, Stork / Hamel 0:1, Wübben / Thomsen 1:0

Einzel: A. Stork 2:0, K. Moldenhauer 1:1, C. Wübben 0:2, C. Hamel 1:1, B. Lüssing 0:2, M. Thomsen 1:1

**Spvg. Niedermark II**

Doppel: Elixmann / Hinrichsen 1:1, Markmeyer / Münnich 0:1, Schiotka / Hamm 0:1

Einzel: T. Elixmann 1:1, M. Schiotka 0:2, T. Markmeyer 1:1, M. Münnich 2:0, F. Hinrichsen 1:1, T. Hamm 2:0